



DEUTSCHER BUNDESTAG

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, den 28. Oktober 2008

Petitionsausschuss besucht Dodendorf/Sülzetal. Einladung zum Fototermin und zur Pressekonferenz

Eine Delegation des Bundestages unter Leitung des stellvertretenden Vorsitzenden des Petitionsausschusses, Gero Storjohann (CDU/CSU), besucht am Mittwoch, den 29. Oktober Dodendorf/Sülzetal. Die Abgeordneten möchten sich vor Ort einen persönlichen Eindruck vom Sachverhalt einer Petition verschaffen, die sich für den Bau einer Lärmschutzwand an der A 14 ausspricht. Bei der Besichtigung wird die Delegation von den Antragstellern der Petition, der Ortsbürgermeisterin von Dodendorf, sowie je einem Vertreter des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt begleitet.

In der Petition wird die Errichtung einer Lärmschutzwand auf der westlichen Seite an der Bundesautobahn A 14 gefordert. Als die Autobahn im Jahr 2000 in Betrieb genommen wurde, ist an der Ostseite eine Lärmschutzwand gebaut worden. Diese Schutzwand würde nach Angabe der Petenten den Schall aber in Richtung Westen reflektieren, wovon Dodendorf besonders bei Ostwind betroffen sei.

Während der Besichtigung findet an der Brücke Sülzetal der A 14 um 11 Uhr vorab ein Fototermin statt. Ab 12.15 Uhr stehen die Bundestagsabgeordneten in einer Pressekonferenz im Sport- und Vereinsheim Dodendorf den Medien für Fragen zum Ortstermin zur Verfügung.

Nähere Auskünfte erhalten Sie vom Ausschussdienst des Petitionsausschusses, Herrn Erwin Ludwig, Tel.: 030 227 33 845.